

Presseinformation vom 2. September 2026

Rohrbruch in Niederrodenbach: Wasserversorgung für rund 60 bis 70 Wohnparteien vorübergehend unterbrochen

Im Bereich der Ladenstraße (einstellige Hausnummern) in Niederrodenbach kam es am Mittwochnachmittag, 2. September, gegen 16 Uhr zu einem Rohrbruch der Hauptleitung für die Trinkwasserversorgung.

Zur Durchführung der Reparaturarbeiten musste die Wasserversorgung im Gebiet rund um diesen Netzabschnitt unterbrochen werden. Rund 60 bis 70 Wohnparteien sind von der Unterbrechung betroffen.

Die Monteure der Kreiswerke Main-Kinzig haben unmittelbar nach Eingang der Störungsmeldung mit der Fehlerbehebung begonnen. Nach aktuellem Stand wird damit gerechnet, dass die Versorgung bis spätestens Mitternacht wiederhergestellt werden kann.

Die Kreiswerke Main-Kinzig bitten die betroffenen Kundinnen und Kunden um Verständnis für die notwendigen Arbeiten. Ziel ist es, die Trinkwasserversorgung so schnell wie möglich wieder vollständig sicherzustellen und die Einschränkungen für die Anwohnerinnen und Anwohner so gering wie möglich zu halten. Die Teams vor Ort arbeiten mit Hochdruck daran, die Störung schnellstmöglich zu beheben.

Pressekontakt

Kreiswerke Main-Kinzig GmbH

Miriam Franz

Pressesprecherin

Telefon: 06051 84-3420

Mobil: 0171 972 4040

miriam.franz@kreiswerke-main-kinzig.de